

Foto: Susanne Voss



**Am 04. und 05. Juli feiert Altdorf Altstadtfest**

### Themen dieser Ausgabe:



Foto: Lautreff Altdorf

**Wallenstein-Halbmarathon 2026:**  
Alle Infos zur Teilnahme

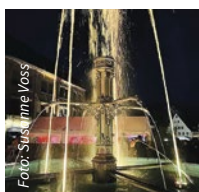


Foto: Susanne Voss

**Altstadtfest 2026:**  
das gesamte Programm mit allen Highlights



Foto: Susanne Voss

**Feuer & Flamme:**  
Ein Besuch bei der Feuerwehr Eismannsberg

# Inhaltsverzeichnis

|                            |    |
|----------------------------|----|
| Auf ein Wort mit . . .     | 1  |
| Feuer & Flamme             | 2  |
| Aus dem Stadtrat           |    |
| Parteien                   | 3  |
| Generation 60plus          | 6  |
| Stadtbücherei/Jugendarbeit | 8  |
| Programm Altstadtfest 2026 | 10 |
| Firmenbesuch               | 12 |
| Bekanntmachungen           | 13 |
| Veranstaltungen            | 15 |
| Aus den Vereinen           | 17 |
| vhs Schwarzachtal          | 19 |
| Stadtwerke                 | 20 |
| Impressum                  | 21 |



Rathaus

## Wichtige Rufnummern:

**Bürgeramt/Fundamt:**

**807-1511, -1512, -1513, -1514, -1515**

**Standesamt: 807-1521**

**Verkehrsbehörde: 807-1530 bzw. -1612**



## Liebe Leserinnen und Leser!

**Mehr Bewusstsein für demenzielle Erkrankungen:** Altdorf wird demenzsensible Kommune. Die Hintergründe lesen Sie im Artikel auf der Seite 6 dieser Ausgabe.

**Demokratie l(i)eben:** Am 10. Juli findet in der Stadtbücherei Altdorf ein Kultur-Picknick statt. Alle Infos dazu gibt es in unserem Beitrag auf der Seite 8.

**50. Jubiläum:** Der DAV Altdorf würdigt 50 Jahre freundschaftlicher Kontakte mit dem Coro Alpino Trentino di Gardolo. Lesen Sie dazu den Artikel auf der Seite 18.

Wir wünschen Ihnen wie immer viel Freude mit dieser Ausgabe.

Herzliche Grüße

Ihre

Susanne Voss

## Leiter des Stadtbauamtes Bernhard Dotzer

zu den geplanten Neubaumaßnahmen der Feuerwehrgerätehäuser Eismannsberg und Rieden

### Liebe Altdorferinnen und Altdorfer,

die Allermeisten von uns hoffen sicherlich, in ihrem persönlichen Lebensalltag nicht allzu oft die Hilfe der Feuerwehr zu brauchen. Wenn es allerdings notwendig ist, erwartet jeder von uns, dass die Kameradinnen und Kameraden schnell und am besten mit geeigneter Ausrüstung einsatzbereit zur Stelle sind.

In diesem Sinn ist es uns als Stadtverwaltung besonders wichtig, die Rahmenbedingungen für unsere ehrenamtlichen Feuerwehrdienstleistenden bestmöglich zu gestalten. Wir sind davon überzeugt, dass dies neben der Einsatzbereitschaft auch ein wesentlicher Faktor der Personalgewinnung und Personalbindung ist. Neben einer guten Ausstattung im Bereich von Fahrzeugen und Einsatzmitteln sind auch moderne, attraktive und funktionale Gerätehäuser von entscheidender Bedeutung.

Die Basis für alle Investitionsentscheidungen im Feuerwehrbereich bildet hier der sog. Feuerwehrbedarfsplan. Dieser sieht mittelfristig zahlreiche (auch bauliche) Investitionen in unsere Wehren im Stadtgebiet und in den Außenorten vor. So findet sich dort unter anderem auch eine klare Empfehlung zum Neubau bzw. zum Erweiterungsbau der beiden Feuerwehrgerätehäuser für die Ortsteile Rieden und Eismannsberg wieder, da beide Gerätehäuser sowohl kapazitätsmäßig als auch altersmäßig und hinsichtlich verschiedener Sicherheitsaspekte nicht mehr den aktuellen Anforderungen entsprechen. Gleichzeitig – und damit das Problem noch verstärkend – handelt es sich aber bei beiden Feuerwehren um sehr große und leistungsfähige Ortsteilwehren mit einem großen Schutzbereich, der unter anderem auch die A6 umfasst.

In der Konsequenz hat der Stadtrat für beide Ortsteile bereits die Entwürfe der Neubauplanungen beschlossen und im Haushalt 2026 ff. die finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt. In Eismannsberg entstehen mit Baubeginn noch in diesem Jahr ein Anbau für einen (erstmalig geschlechtergetrennten) Umkleide- und Sanitärbereich sowie ein Anbau einer weiteren Fahrzeughalle.

Die bisherige Fahrzeughalle sowie das Gerätehaus werden renoviert. Bereits im vergangenen Jahr wurde hier ein neuer Parkplatz errichtet. Die Planung wird im Sachgebiet Hochbau



in Eigenleistung durchgeführt. Die Gesamtinvestition liegt bei ca. 950.000 €.

Im Ortsteil Unterrieden entsteht für die FF-Rieden ein kompletter Neubau am südwestlichen Ortseingang - ebenso mit geplantem Baubeginn in diesem Jahr. Die Maßnahme umfasst drei Fahrzeughallen sowie Räume für die Feuerwehr und die örtlichen Vereine. Die Planungen stammen vom Ingenieurbüro Lerzer aus Neumarkt. Bereits im letzten Jahr wurden die Erschließungsarbeiten des Grundstücks durchgeführt. Die Investitionskosten belaufen sich für den reinen Hochbau auf ca. 2,8 Mio. €.

Beide Maßnahmen werden durch den Freistaat Bayern gefördert. Die Förderung im Bereich Feuerwehr erfolgt jedoch pauschaliert nach den geplanten Fahrzeugstellplätzen. Sie berücksichtigt leider nicht die Aufgabenfülle der Feuerwehr, z. B. an Autobahnen. Demnach ist der Eigenanteil der Stadt und damit die finanzielle Belastung relativ hoch. Unserer Auffassung nach handelt es sich hier jedoch um eine sinnvolle Investition in den Katastrophenschutz und das Ehrenamt.

Für Rückfragen oder Anregungen stehen mein Team und ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Ihr

Bernhard Dotzer

## „Am Ende geht's immer nur im Team“

In diesem Jahr blickt die Freiwillige Feuerwehr Eismannsberg auf 135 Jahre Vereinsgeschichte zurück. Ein Besuch bei Feuerwehrkameraden, für die Gemeinschaft und Zusammenhalt an erster Stelle stehen.



Foto: Susanne Voss

„Es geht nur im Team“: Jugendwart Roland Aringer, stellvertretender Kommandant Thomas Eberhard und Erster Kommandant Sebastian Heyn (v.l.)

Die Hainesgasse in Eismannsberg ist so idyllisch wie das ganze Dorf selbst. An ihrem Ende erhebt sich weithin sichtbar das Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr. Für die Autowracks, die am Parkplatz daneben sorgsam aufgereiht sind, hat Erster Kommandant Sebastian Heyn (33) eine gute Erklärung: Die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden müssen üben, damit im Ernstfall beim Einsatz jeder Handgriff sitzt. Sie leisten Team-

und Präzisionsarbeit, gerade auch dann, wenn es um die Rettung Einklemmter in Fahrzeugen geht. Genau wie Heyn sind auch stellvertretender Kommandant Thomas Eberhard und Jugendwart Roland Aringer leidenschaftliche Feuerwehrler. Der buchstäbliche Funke der Begeisterung sprang bei den dreien schon in der Kindheit über. Geblieben sind alle in einem Ehrenamt, das nicht nur fachlich, sondern auch

menschlich herausfordernd ist. „Es zählt allein die Sache, das Alter spielt keine Rolle“, sagt Heyn mit Blick auf die Einsätze.

### Betreuer gesucht

39 aktive Mitglieder hat die Feuerwehr Eismannsberg, darunter 6 Frauen. Dazu gibt es rund 60 passive bzw. fördernde Mitglieder. In der 2004 gegründeten Jugendfeuerwehr engagieren sich 16 Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren, insgesamt 4 Mädchen sind dabei. Im Januar 2024 wurde die Kinderfeuerwehr Eismannsberg gegründet. Unter der Leitung von Cornelia Zimmermann werden dort aktuell 17 Jungen und Mädchen schrittweise an die Feuerwehr herangeführt, Tendenz steigend.

Weitere Betreuerinnen und Betreuer sind darum sehr willkommen. Feuerwehrkenntnisse brauchen Interessierte dafür nicht, es reichen ein polizeiliches Führungszeugnis und die Freude an der Sache.

### First Responder für Patienten

Rund 10 Einsätze stehen für die Feuerwehr Eismannsberg jährlich an. Sie reichen vom Meldebild „Baum auf Straße“ über Türöffnungen bis hin zu First Responder Einsätzen. Dabei wird die Zeitspanne zwischen einem Notruf und dem Eintreffen des Rettungswagens durch den Einsatz ausgebildeter Feuerwehrleute, der sog. First Responder, überbrückt. Sie können am schnellsten beim Patienten sein und Maßnahmen für dessen Erstversorgung ergreifen. Seit 2020 verfügt die Feuerwehr Eismannsberg über einen Rettungssatz, d.h., umfangreiches Gerät für die Befreiung eingeklemmter Personen. Damit hat sich gleichzeitig ihr Einsatzgebiet über die Landkreisgrenze hinaus bis in die Oberpfalz erweitert. Wie bei allen Feuerwehren im Altdorfer Stadtgebiet werden auch in Eismannsberg Geselligkeit und Tradition gepflegt. So beteiligen sich die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden u. a. bei Festumzügen und sind beim Altdorfer Weihnachtsmarkt dabei.

### Herausfordernde Einsätze

Befreiungen können, das wissen Heyn, Eberhard und Aringer gut, nicht nur technische sondern auch emotionale Herausforderungen mit sich bringen. Etwa wenn ein Feuerwehrler als „Innerer Retter“ bei Verkehrsunfällen unmittelbar in das verunfallte Fahrzeug steigt, um eingeklemmte Patienten erstzuversorgen. Lustig sind Einsätze dann aber auch hin und wieder - wie der einer betagten Seniorin, die versehentlich den Hausnotruf betätigt hatte, und die Mannschaft von Notdienst und Feuerwehr vor ihrem Haus mit einem kernigen „Wos is'n dou lous?!“ begrüßte. Wir danken herzlich für das schöne Gespräch!



Foto: Susanne Voss

Damit im Einsatz jeder Handgriff sitzt, wird bei der Feuerwehr Eismannsberg regelmäßig an gespendeten Autowracks geübt.

## CSU

## Gewalt unter Kindern und Jugendlichen im Fokus

Frauen-Union und CSU Altdorf schaffen Plattform für wichtige Debatte



Die Frauen-Union Nürnberg-Land und die CSU Altdorf luden gemeinsam zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Gewalt unter Kindern und Jugendlichen“ in die Fachakademie für Sozialpädagogik Altdorf ein. Zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen und mögliche Lösungsansätze zu informieren.

**Praxisnahe Einblicke**

Im Mittelpunkt des Abends stand zunächst der Fachvor-

trag von Sabine Gruber von „Gruberatung“. Aus ihrer täglichen Arbeit berichtete sie über Ursachen und Erscheinungsformen von Gewalt unter Kindern und Jugendlichen. Besonderes Augenmerk legte sie dabei auf die zunehmende Bedeutung digitaler Medien und sozialer Netzwerke.

Anhand praktischer Beispiele zeigte sie Herausforderungen für Eltern, Schulen und pädagogische Fachkräfte auf und stellte Möglichkeiten der Prävention vor.

**Politik und Gesellschaft gefordert**

Im Anschluss beleuchtete die stellvertretende CSU-Generalsekretärin und Landtagsabgeordnete Tanja Schorer-Dremel die Thematik aus politischer Sicht.

Die ehemalige Grundschulrektorin betonte, dass Gewalt unter Kindern und Jugendlichen zunehmend auch im digitalen Raum stattfindet und Politik sowie Gesellschaft gefordert seien, angemessen darauf zu reagieren. Neben Medienkompetenz brauche es klare Regeln und wirksame Schutzmechanismen für junge Menschen.

**Offener Austausch**

In der anschließenden Diskussion brachten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

zahlreiche Fragen und Erfahrungen ein. Der intensive Austausch verdeutlichte die hohe gesellschaftliche Relevanz des Themas und den Wunsch nach weiteren Gesprächsangeboten.

Sabine Gruber hob die Bedeutung einer engen Zusammenarbeit von Politik, Pädagogik und Praxis hervor. Nur durch gemeinsames Handeln könnten Kinder und Jugendliche wirksam unterstützt und Gewalt frühzeitig verhindert werden. Die Veranstalterinnen und Veranstalter zogen ein positives Fazit. Die große Resonanz habe gezeigt, wie wichtig der offene Dialog über die Herausforderungen von Kindern und Jugendlichen in einer zunehmend digitalen Welt sei.

## SPD

## Außenortsbusse für das Altdorfer Altstadtfest



Auf Anregung der Altdorfer SPD hat die Stadtverwaltung geprüft, ob während des Altdorfer Altstadtfestes zusätzliche Busverbindungen für die Dörfer angeboten werden kön-

nen. Wunsch der SPD-Fraktion ist es, den Besucherinnen und Besuchern auch in den späten Nachtstunden eine sichere und komfortable Heimfahrt zu ermöglichen.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Erstmals werden zum Altstadtfest zwei zusätzliche Nachtbusse eingesetzt. Beide Sonderfahrten starten an der Bushaltestelle in der Türkeistraße und bringen die Fahrgäste nach dem Festbesuch in die Dörfer. Der erste Sonderbus fährt um 0 Uhr in die Richtung Unterrieden, Oberrieden und Eismannsberg. Die zweite zusätzliche Verbindung startet um 1 Uhr die Route Hagenhausen, Rasch etc.. Über die genauen Fahrpläne informiert die Stadt Altdorf noch. Bei Redaktionsschluss standen sie noch nicht fest.

Gerade bei großen Veranstaltungen sollte die Teilnahme nicht davon abhängen, ob ein eigenes Auto zur Verfügung steht oder eine Mitfahrgelegenheit gefunden werden kann.

Für kommende große Veranstaltungen wünschen wir uns deshalb ein noch umfassenderes Busangebot. Unser Ziel ist es, in den kommenden Jahren stündliche Busverbindungen zu Großveranstaltungen in Altdorf - sowohl nach Altdorf als auch wieder zurück in die Ortsteile - zu ermöglichen. So könnten noch mehr Menschen das Altstadtfest genießen, ohne sich Gedanken über die Hin- und Rückfahrt machen zu müssen.

Mit den beiden zusätzlichen Nightlinern ist nun ein Anfang gemacht. Die Altdorfer SPD wird sich auch künftig für einen starken und bedarfsgerechten öffentlichen Nahverkehr einsetzen.

Besuchen Sie gerne unseren SPD-Stand am Altstadtfest. Wir freuen uns auf Ihre Meinung dazu.

## Wir stehen zur Energiewende!

Die Altdorfer Grünen führen am 18. April gemeinsam mit vielen Menschen nach München, um ein starkes Zeichen für die Energiewende zu setzen. Anlass waren die aktuellen Pläne der Bundesregierung, die verstärkt auf Öl und Gas setzen und damit die Energiewende ausbremsen. Diese Entwicklung betrifft auch uns vor Ort in Altdorf ganz konkret.

Ein wichtiges Thema ist die Wärmewende: Sowohl im Süden als auch im Norden Altdorfs gibt es Interesse am Aufbau eines Wärmenetzes. Doch durch neue politische Rahmenbedingungen könnte dieses Projekt an Attraktivität verlieren. Aktuell wird das Interesse der betroffenen Eigentümer abgefragt.

Auch bei der Ladeinfrastruktur besteht großer Nachholbe-

darf. Es fehlt eine größere Anzahl an Ladesäulen, um eine flächendeckende Versorgung zu gewährleisten. Ohne ausreichende Ladepunkte zögern viele Bürger beim Umstieg auf ein Elektroauto. Deshalb braucht es dringend einen klaren Plan für Standorte, Anzahl und zeitliche Umsetzung neuer Ladesäulen, ebenso eine bessere finanzielle Ausstattung der Kommunen, um die Ziele der Energiewende auch umsetzen zu können.

Ein weiteres zentrales Thema ist der Ausbau der Verteilnet-

ze. Mit mehr Elektroautos, Wärmepumpen und Solaranlagen steigt der Strombedarf. Gleichzeitig wird mehr Strom ins Netz eingespeist. Dafür müssen die Verteilnetze vor Ort entsprechend ausgebaut werden - aktuell begrenzt die Netzsituation Solaranlagen auf 30 kWp. Zusätzlich könnte der Einsatz von Batteriespeichern helfen, die Netze zu entlasten und gleichzeitig neue Einnahmequellen für die Stadt zu schaffen. Auch hier erschweren geplante Gesetzesänderungen die Umsetzung.

Wichtig: Die Erörterungsgespräche zur Juraleitung P53 (380-kV-Leitung) und zum Umspannwerk in Ludersheim finden vom 14. bis 16. Juli in der Karl-Diehl-Halle in Röthenbach an der Pegnitz statt. Jeder kann teilnehmen und alle, die im Planfeststellungsverfahren eine Stellungnahme abgegeben haben, können ihre Anliegen dort persönlich vortragen. Wir Grünen sind mit dabei und freuen uns auf rege Teilnahme, da die enormen landschaftlichen Veränderungen, die gesundheitlichen und finanziellen Auswirkungen alle Altdorfer treffen würden.

Es gibt also viel zu tun. Trotz schwieriger Rahmenbedingungen werden wir Grünen uns weiterhin aktiv für die Energiewende in Altdorf einsetzen.



## FW/UNA

### Öffentlicher Infoabend „Häusliche Gewalt – Zahlen, Fakten, Lebensschicksale!“

Die FW/UNA setzt sich gegen Gewalt und Diskriminierung von allen Menschen ein. Deshalb wollen wir uns von Fachleuten beraten lassen, um faktenbasiert entscheiden zu können, was wir vor Ort bzw. in unserem Landkreis benötigen und zielführend umsetzen können. Unser Bestreben ist es, dass sich alle Menschen in Altdorf sicher und wohl fühlen können.

Im Rahmen der regelmäßigen Informationsveranstaltungen mit externen Gästen und Referenten lädt die FW/UNA daher zu einem weiteren Infoabend ein.

Die Leiterin des Schwabacher Frauenhauses, Frau Andrea Hopperdietzel, spricht zum Thema „Häusliche Gewalt – Zahlen, Fakten, Lebensschicksale!“. Alle interessierten Bür-

gerinnen und Bürger sind herzlich zu dieser öffentlichen und kostenfreien Veranstaltung am Mittwoch, 22.07.2026 um 19:30 Uhr im „Bürgertreff Altdorf“ (Obere Wehd 2) eingeladen.

Die Wählervereinigung „Freie Wähler - Unabhängige Liste Altdorf e.V. (FW/UNA)“ ist als Fraktion mit den Stadträten Thomas Dietz, Horst Gruber, Dr. Ralf Schabik und Dr. Peter Wack im Altdorfer Stadtrat vertreten. Doch Kommunalpolitik geht ALLE an, weil sie unser Lebensumfeld vor der eigenen Haustür direkt beeinflusst: Auf kommunaler Ebene werden viele Entscheidungen über soziale, wirtschaftliche und kulturelle Belange getroffen.

Deshalb gilt: Nicht meckern, sondern mitmachen und aktiv

gestalten! Bei der FW/UNA haben Sie auf vielfältige Art und Weise die Möglichkeit dazu. Die FW/UNA hat es sich als unabhängige kommunalpolitische Gruppierung zur Aufgabe gesetzt, die Anliegen der Bevölkerung jeder Altersklasse aufzunehmen und bestmöglich in eine innovative Stadtratsarbeit einfließen zu lassen und dort umzusetzen. Kommunalpolitik muss zum Allgemeinwohl der Stadt mit ihren Außenorten praktiziert werden, unabhängig davon, welche überregionale politische Gesinnung der/die Bürger/in hat.

Daher wollen wir Kommunalpolitik ohne parteipolitische Scheuklappen machen. Die FW/UNA ist als Altdorfer Wählervereinigung als Verein organisiert und (nur) kommunalpolitisch aktiv. Wer sich

darüber hinaus politisch engagieren möchte, kann zusätzlich bei der Partei FREIE WÄHLER Bayern mitwirken. Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie in Altdorf Verbesserungsvorschläge haben oder Ideen einbringen möchten. Engagieren Sie sich und gestalten Sie IHR ALTDORF aktiv mit.

Bei der FW/UNA sind alle mit Interesse an der Kommunalpolitik herzlich willkommen. Ausführliche Informationen zur Arbeit der FW/UNA-Fraktion und unsere Kontaktdaten finden Sie im Internet: [www.fw-una.de](http://www.fw-una.de)



## Die Linke

### Die Linke ist da!

Ich kann diesen Artikel nicht beginnen, ohne den vielen Menschen zu danken, die unserer Partei ihr Vertrauen geschenkt haben. Mit ihrer Stimme haben Sie uns den Auftrag gegeben, den Wunsch nach Veränderung und frischem Wind in der Altdorfer Lokalpolitik nachzukommen. Linke Politik hat viele Gesichter. Sie ist vielfältig, kennt unterschiedliche Perspektiven und Antworten auf die komplexen Fragen des politischen Alltags. Zu diesem Spektrum gehört seit vielen Jahren auch Die Linke – als Partei für soziale Gerechtigkeit, Solidarität und demokratische Teilhabe. Gerade in Bayern war unsere Partei jedoch lange Zeit kaum präsent. Damit fehlte vielerorts eine politische Kraft, die soziale Gerechtigkeit konsequent in den Mittelpunkt stellt. Seit der vergangenen Bundestagswahl

hat sich das verändert. Unsere Partei verzeichnet einen starken Mitgliederzuwachs. Viele Menschen wünschen sich wieder eine Politik, die klare Kante gegen soziale Ungleichheit und rechtsextreme Bestrebungen zeigt. Genau dafür wollen wir auch in Altdorf stehen.

Egoismus, Machtspiele und Selbstdarstellung haben in der Politik keinen Platz. Für uns steht im Mittelpunkt, Entscheidungen rational zu treffen, die Interessen der Menschen im Blick zu behalten und das Gemeinwohl über Einzelinteressen zu stellen. Wir wollen unsere politische Plattform nutzen, um Menschen Gehör zu verschaffen, die sonst oft übersehen werden.

Gerade in Zeiten, in denen soziale Leistungen und öffentliche Ausgaben zunehmend unter Druck geraten, müssen wir als Kommunalpolitiker\*innen

nach Wegen suchen, soziale Härte abzufedern und dafür zu sorgen, dass niemand vergessen wird. Seit dem vergangenen Jahr gibt es Die Linke nun endlich auch vor Ort. Unsere lokale Struktur befindet sich noch im Aufbau, und wir sind bislang eine kleine Gruppe. Doch gerade das motiviert uns umso mehr. Wir wollen anpacken, Ideen einbringen und mit einer neuen linken Perspektive konstruktiv an der Gestaltung unserer Stadt mitwirken. Dabei spreche ich ganz bewusst von *\*Wir\**, denn auch Die Linke in Altdorf ist keine One-Man-Show, auch wenn unsere Präsenz im Stadtrat zunächst auf eine Person begrenzt sein mag. Unsere Politik lebt von Solidarität, Zusammenarbeit und gemeinschaftlichem Handeln. Wir sind überzeugt: Unsere Stadt ist ein gemeinsames Projekt.

Veränderungen entstehen nicht durch Einzelkämpfer, sondern durch Menschen, die gemeinsam Verantwortung übernehmen, über Parteigrenzen hinaus. Wir können bereits heute auf einen erfolgreichen Wahlkampf zurückblicken. Als Politik-Neulinge haben wir uns als Genoss\*innen unter dem Motto „Probieren geht über Studieren“ in die politische Arbeit gestürzt. Wir haben Wissen aufgebaut, Infostände organisiert, Gespräche geführt und uns vernetzt. Noch stehen wir am Anfang, doch wir haben bereits viel gelernt. Denn Wissen ist die Grundlage guter Politik. Fakten sollten die Basis wohlüberlegter Entscheidungen, Anträge und Debatten sein. Diesem Anspruch fühlen wir uns verpflichtet – heute und in Zukunft. Wir sind da. Wir hören zu. Wir packen an. **Die Linke Altdorf**



Foto: Martina Köhler

## Spielenachmittag 60plus



An jedem zweiten Mittwoch im Monat gibt es Spaß und Spannung mit Brett- und Kartenspielen beim Spielenachmittag für die Generation 60plus. Annette Steuger vom Bücherei-Team freut sich auf Ihre Anmeldung.

Wann: 08.07.2026,  
14:00 – 16:00 Uhr

Wo: Stadtbücherei Altdorf im Kulturtreff am Baudergraben

Anmeldung:  
Telefon: 807-1250,  
[buecherei@altdorf.de](mailto:buecherei@altdorf.de)

## Demenzsensible Kommune Altdorf – Vernetzen. Begegnen. Sensibilisieren.



Am 01. Mai 2026 ist in Altdorf das Projekt „Demenzsensible Kommune Altdorf – Vernetzen. Begegnen. Sensibilisieren.“ gestartet. Dessen Ziel ist es, die Unterstützungssi-

tuation von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen vor Ort weiter zu verbessern und das Verständnis sowie den Umgang mit demenziellen Erkrankungen in der

Stadtgesellschaft zu fördern.

Für die Laufzeit des Projekts übernimmt mit Franziska Stadelmann eine Fachkraft die Projekttassistenz, die mit ihrer langjährigen Erfahrung als Leiterin der Fachstelle für Pflegenden Angehörige eine große Bereicherung für die Altdorfer Seniorenarbeit darstellt.

Im Rahmen eines „**Runden Tisches Demenz**“ sollen nun Akteurinnen und Akteure aus Pflege, Beratung, Ehrenamt und Zivilgesellschaft zusam-

mengebracht und bestehende Angebote besser vernetzt werden. Ein weiterer Kernpunkt ist die Umsetzung eines **inklusi-ven Tanzcafés**. Dieses Angebot richtet sich an Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen sowie an ältere Menschen. Ergänzt wird das Projekt durch Informationsangebote, Veranstaltungen und Materialien zum Thema Demenz.

Das Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Demenzfonds des Freistaats Bayern gefördert.

## Neuer Kurs „Eduktion Demenz®“

Kennen Sie jemand, der in Ihrem Umfeld an Demenz erkrankt ist? Versorgen Sie jemanden mit dieser Erkrankung? Oder leben Sie mit Betroffenen zusammen und merken, dass das Zusammenleben zunehmend belastet? Der Kurs „Eduktion Demenz®“ bietet Unterstützung für alle, die sich

um Menschen mit Demenz kümmern.

In zehn Modulen zu je zwei Stunden vermittelt die Dozentin Franziska Stadelmann grundlegendes Wissen zum Krankheitsbild, praktische Strategien im Umgang mit herausfordernden Situationen und die Bedeutung

von Selbstfürsorge für Pflegepersonen.

Der Kurs startet am Donnerstag, 17. September 2026, von 14:00 bis 16:00 Uhr. Er findet im Stephanushaus Rummelsberg, Rummelsberg 46, statt. Eine Anmeldung und ein Einführungsgespräch zum Kurs sind in jedem

Fall notwendig. Die Kursgebühr beträgt 128 Euro, eine Erstattung durch die Pflegekasse ist möglich.

Kontakt: 09128 502371 oder 0151 12504981, Montag bis Freitag, 8:30-12:30 Uhr oder per E-Mail unter: [fachstelle-pflegende@rummelsberger.net](mailto:fachstelle-pflegende@rummelsberger.net).

## Sport vor Ort - „Bewegung verbindet Generationen“

Die Gesundheitsregion-Plus und das Gesundheitsamt Nürnberger Land starten in Kooperation mit der Stadt Altdorf ein neues Bewegungsangebot im Rosenaupark in Altdorf unter dem Titel „Bewegung verbindet Generationen“.

Das Projekt ist Teil des Masterplans Prävention

und trägt zur Umsetzung des Landesprogramms „Sport vor Ort“ bei, das derzeit in allen Regionen aufgebaut wird. Ziel ist es, auf öffentlichen Flächen ein kostenloses, offenes und niedrigschwelliges Bewegungsangebot für Menschen aller Altersgruppen zu schaffen. Die Angebote sind nicht leis-

tungsorientiert und sollen möglichst viele Menschen dazu motivieren, sich regelmäßig zu bewegen.

Unter dem Motto „Bewegung verbindet Generationen“ ist am 23. Juni 2026 im Rosenaupark ein kostenloses Bewegungsprogramm für alle

Interessierten gestartet. Die 45-minütigen Bewegungseinheiten werden von einer erfahrenen und engagierten Traineein aus Altdorf geleitet und finden bis 28. Juli 2026 immer dienstags um 16:00 Uhr im Rosenaupark statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Arbeitskreis „Wohnen im Alter“

Im April fand das erste Treffen des neu gegründeten Arbeitskreises „Wohnen im Alter“ statt. Ziel des Treffens war es, Interessierte zusammenzubringen, sich gegenseitig kennenzulernen und Motive sowie Interessen rund um das vielfältige

Themenfeld sichtbar zu machen.

In einer offenen und engagierten Runde wurden ein gemeinsames Verständnis zum Thema Wohnen im Alter entwickelt und erste mögliche Themenfelder benannt. Dabei zeigte sich ein breites Spektrum an Anliegen

und Ideen. Mehrere Teilnehmende brachten eigene Erfahrungen ein und erklärten ihre Bereitschaft, diese im weiteren Prozess zu teilen.

Als nächster Schritt ist ein weiteres Treffen geplant am Donnerstag, 30. Juli 2026, um 11:30 Uhr, im Sitzungssaal des Rat-

hauses, Röderstraße 10. Um Anmeldung wird gebeten bei:

Dr. Karin Kampe

karin.kampe@altdorf.de

Tel. 0171 3640398

(Dienstag bis Freitag vormittags erreichbar)

## Altdorf-Treff 60+: Künstliche Intelligenz im Alltag entdecken

ChatGPT – wie kann mir künstliche Intelligenz im Alltag helfen?

Unter diesem Titel lädt der Altdorf-Treff 60+ am Donnerstag, 16. Juli 2026, um 10:30 Uhr in den Kulturtreff am Baudergraben ein.

Künstliche Intelligenz ist in aller Munde – doch was bedeutet das konkret für den eigenen Alltag? In diesem Vortrag wird ein verständlicher und alltagsnaher Einstieg in das Thema ChatGPT gege-

ben. Anhand einfacher Beispiele wird gezeigt, wie digitale Helfer im täglichen Leben unterstützen können.

So kann ChatGPT beispielsweise beim Formulieren von Briefen oder E-Mails helfen, komplizierte Schreiben verständlich erklären oder schnelle Antworten auf ganz praktische Fragen liefern – etwa zu Freizeit, Reisen oder allgemeinen Alltagsthemen. Auch beim Strukturieren von Aufgaben oder beim Sammeln

von Ideen kann die Anwendung hilfreich sein.

Die Veranstaltung richtet sich ausdrücklich an Menschen ohne Vorkenntnisse. Alles wird Schritt für Schritt erklärt, eigene Fragen sind jederzeit willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ergänzend zum Altdorf-Treff 60+ gibt es im Bürgertreff eine **PC-/Handy-Mediensprechstunde**, bei der individuelle Fra-

gen rund um Smartphone, Handy oder Computer gestellt werden können.

Die nächsten Termine im **Juli** sind:

- Montag, 6. Juli, 16:30 Uhr
  - Donnerstag, 23. Juli, 16:30 Uhr
- Ort: Bürgertreff, Obere Wehd 2

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

## Wenn Farben lebendig werden – Christine Vasse stellt aus



Die Freizeit-Malerin Christine Vasse präsentiert im Juli eine Auswahl ihrer Werke im Kulturtreff am Baudergraben. Im Mittelpunkt ihrer Arbeiten stehen überwiegend figurative Darstellungen. Besonders gerne malt sie Portraits von Menschen und Tieren, Naturmotive sowie Fantasiebilder. Gelegentlich entstehen auch abstrakte Werke. „Ich male nur aus Spaß, ohne Anspruch auf eine Botschaft“, beschreibt die Künstlerin ihre Herangehensweise. Häufig dienen Fotografien als Inspiration für

ihre Bilder. Gleichzeitig entstehen aus Restfarben immer wieder Hintergründe für künftige Malereien und abstrakte Kompositionen. Dadurch arbeitet sie oft parallel an mehreren Bildern. Vasse wurde 1968 in Agen in Frankreich geboren und lebt seit 1988 im Altdorfer Umland. Die Vernissage ist am Freitag, 03. Juli, um 16:00 Uhr im Kulturtreff am Baudergraben. Die Ausstellung kann zu den üblichen Öffnungszeiten der Stadtbücherei besucht werden.

## Einladung zum Kultur-Picknick

In der Stadtbücherei begegnen sich täglich die unterschiedlichsten Menschen – beim Kultur-Picknick sollen daraus echte Begegnungen werden.

Am Freitag, 10. Juli, 18:00 Uhr, entsteht zwischen Bücherregalen und Lesestoff eine lange gemeinsame Tafel mit kulinarischen Köstlichkeiten aus aller Welt. Eingeladen sind alle Menschen aus Altdorf und Umgebung, um gemeinsam zu essen, ins Gespräch zu kommen und neue Kulturen kennenzulernen.

Jeder soll gerne eine kleine Speise zum internationalen Buffet beitragen – ob Familienrezept, Lieblingsgericht oder Spezialität aus einem anderen Kulturkreis. Für ein besonderes Highlight sorgen die Jugendlichen des Jugendcafés JuCa, die vor Ort frisches

arabisches Shawarma zubereiten.

Das Team der Stadtbücherei freut sich auf einen offenen, genussvollen Abend voller Austausch und Begegnungen. Getränke werden vor Ort angeboten.

Eine spontane Teilnahme ist möglich. Das Organisationsteam freut sich jedoch über Anmeldungen unter [buecherei@altdorf.de](mailto:buecherei@altdorf.de) oder telefonisch unter: 807-1250. Bitte Ihren Namen sowie die Speise angeben, die mitgebracht wird.

Das Kultur-Picknick findet im Rahmen von „Wir l(i)eben Demokratie!“ unter der Schirmherrschaft des Lions Club Altdorf statt und ist eine Kooperation der Stadtbücherei Altdorf mit dem Team der städtischen Jugendarbeit.



## Vorlesenachmittag mit dem Leselotl



Jeden ersten Donnerstag im Monat ist der lustige Leselotl dabei, wenn das Bücherteam den Kleinsten im Alter von 3 bis 6 Jahren vorliest.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wann: Donnerstag, 02.07.2026, 15:00 Uhr  
Wo: Stadtbücherei Altdorf im Kulturtreff am Baudergraben



## Start in den Sommerferien-Leseclub 2026



Foto: Adobe Stock

Ein Sommer voller Bücher und viele Mitmachaktionen für die Clubmitglieder – das verspricht das Team der Stadtbücherei Altdorf auch in diesem Jahr wieder mit dem Start in den Sommerferien-Leseclub.

100 Plätze für lesebegeisterte Kinder und Jugendliche gibt

es. Erfahrungsgemäß sind diese schnell belegt, fix sein lohnt sich also. Anmeldestart ist am 14. Juli, die Ausleihe beginnt zwei Wochen später.

Im exklusiven Clubbereich gibt es dann bergeweise neue Bücher, Comics und Mangas, die ausschließlich die Lese-

club-Mitglieder ausleihen dürfen. Jeder liest, soviel er oder sie kann, egal ob drei oder dreißig Bücher!

Letztes Jahr haben alle Kids und Teens gemeinsam sagenhafte 847 Bücher in den Sommerferien geschafft. Am letzten Ferientag steigt in der

Bücherei die große Abschlussparty.

Start Anmeldung: 14. Juli

Start Ausleihe: 28. Juli

Abschlussparty: 14. September

Ort: Stadtbücherei Altdorf im Kulturtreff am Baudergraben

## Literaturfestival mit Eva Mikeska



Foto: Eva Mikeska

In Altdorf gibt es viele tolle Menschen mit einzigartigen Fähigkeiten. Für die Jugendarbeit möchten wir darum Altdorf an unserem bunten Programm beteiligen. Eva Mikeska, bekannt von „Lesen am Tresen“ im Goldnen Anker, bringt im Juni ihre Kreativwerkstatt ins Jugendcafé JuCa.

Dass Jugendliche Zugang zur Kreativität finden, ist ihr wichtig: Sie sollen „einfach mal drauf losschreiben dürfen.“

Gemeinsam mit Susanne Bergmann veranstaltet Mikeska am 12.07.2026 von 11:00 - 16:00 Uhr im Goldnen Anker ein Literaturfestival unter dem Motto: „Worte haben Macht“. Als Finale des JuCa-Angebots können die Jugendlichen ihre Texte dort auf der Bühne vortragen.

**Termine:**

**19.06. / 26.06. / 08.07.**

**Désirée Haack**  
**Jugendmanagerin**

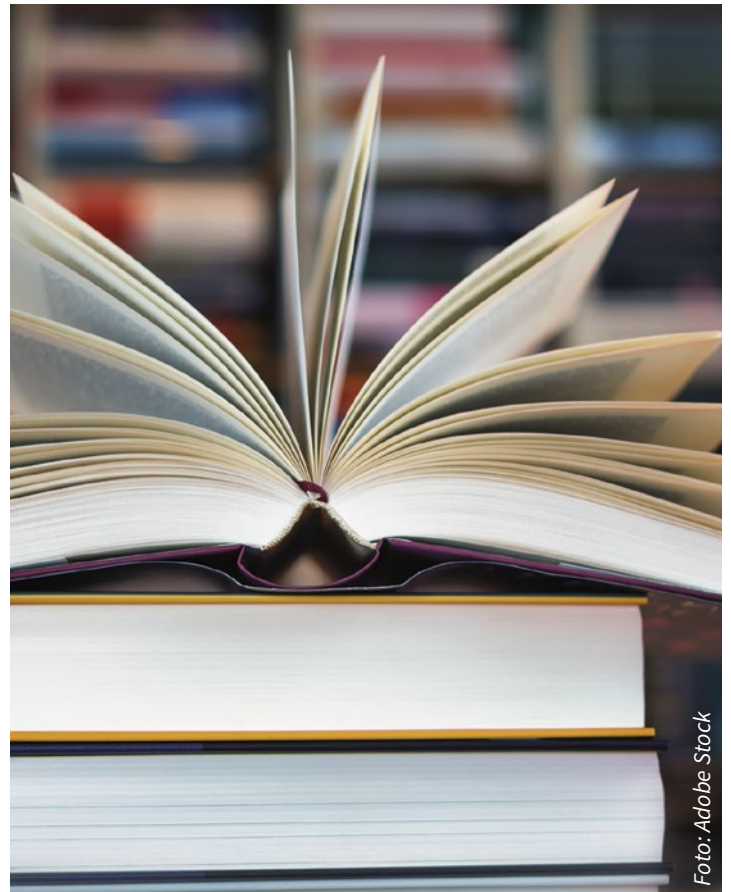


Foto: Adobe Stock



## PROGRAMM SAMSTAG

-  **16.00 – 20.00 Uhr Abenteuerland Rosenau**  
Hüpfburg, Zaubertzelt der Geschichten, Kinderschminken, Zöpfeflechten, Glitzertattoos und Torwandschießen  
(betreut von der Fachakademie für Sozialpädagogik, dem Montessori Kinderhaus & dem Elternbeirat der Grundschule)
-  **Ab 16.00 Uhr | Rosenaupark | Dopey Daze | Ausschankbetrieb**  
Verein zur Förderung und Erhaltung analoger Musiksyste<sup>m</sup>e  
**Special Guests:** Gingerbreads (Breakdance 19.00 & 20.00 Uhr), Frieder Nagel (Live ab 21:30 Uhr). DJs: AxWax & Andy Koehler
-  **17.00 Uhr Feierliche Eröffnung mit den Turmbläsern**  
**Bieranstich** durch 1. Bürgermeister Martin Tabor am Stand des Handwerkerge<sup>s</sup>ellenvereins
-  **Straßentheater mit „Die Wespen“**  
Feilturm<sup>g</sup>asse, jeweils um 17.30 / 18.30 / 19.30 / 20.30 Uhr
-  **19.00 Uhr | Marktplatz | „Best of Band“ – Live on Stage**
-  **19.00 Uhr | MC Ouzos | Double You**
-  **21.30 Uhr Nachtwächterführung**  
Treffpunkt: Stand der Altstadtfreunde
-  **22.00 Uhr Feuershow im Duo**  
mit Flammtasia, Kultur-Rathaus



## PROGRAMM SONNTAG

-  **Ab 9.00 Uhr | Marktplatz**  
**Jubiläums-Frühschoppen – 40 Jahre Altstadtfreunde**  
mit Preisen wie anno dazumal. Begleitung durch den „Altdorfer Musikantenstammtisch“
-  **10.00 – 10.45 Uhr | Marktplatz**  
Ökumenischer Gottesdienst
-  **12.00 Uhr | Rossweiher | Tafel Altdorf**  
„Jeder Dreh ein Gewinn“ mit vielen großartigen Preisen
-  **14.00 Uhr | Rossweiher**  
**3. Stadtmeisterschaft im Fischerstechen**  
Spannung, Spaß und garantiert kein trockener Ausgang



**BEST OF BAND**  
Von 19.00 bis 24.00 Uhr auf der Bühne zwischen Kultur<sup>r</sup>athaus und Laurentius-Kirche



**FLAMMTASIA IM DUO**

22.00 Uhr  
vor der Bühne  
am Marktplatz

© www.flammtasia.de

**ZWEI WEIHER  
ZWEI WELTEN**

Feuer, Licht und Wasser  
in Szene gesetzt



© Kulturamt Stadt Altdorf



**ABENTEUERLAND ROSENAU**

Spiel, Spaß und Action  
für die Kids

© gaevan – www.stock.adobe.com

## PROGRAMM-HIGHLIGHTS



# ALTDORFER ALTSTADT FEST ♥ 26

**SA. 4. JULI 26**  
16.00 BIS 1.30 UHR

**2 TAGE  
FEIERN**

**SO. 5. JULI 26**  
9.00 BIS 16.00 UHR



## KOMM UND FEIERE MIT UNS BEIM ALTDORFER ALTSTADTFEST

Erlebt die ganze Vielfalt unserer Stadt, wenn sich über 30 Vereine, Institutionen und Gastronomen zusammenschließen, um gemeinsam ein unvergessliches Altstadtfest auf die Beine zu stellen.

Ausgelassene Party auf dem Marktplatz garantiert die „Best of Band“ und sorgt für Feierlaune. Gleichzeitig verwandeln sich die malerischen Weiher in stimmungsvolle Erlebniswelten voller Licht, Feuer und Atmosphäre. Genießt das besondere Flair der illuminierten Altstadt und Highlights wie die beeindruckende Feuershow.

**Auch Familien mit Kindern dürfen sich freuen:**  
Im „Abenteuerland Rosenau“ erwartet Kinder zwischen 3 und 12 Jahren ein buntes Mitmachprogramm.

Am Schlossplatz präsentiert sich die **kommunale Jugendarbeit** mit abwechslungsreichen Aktionen.

### Auch am Sonntag geht das Festprogramm spektakulär weiter:

Beim **3. Offiziellen Fischerstechen** am Rossweiher treten wagemutige Teams gegeneinander an – ein Wettbewerb voller Spannung und garantiertem Sprung ins kühle Nass.

Freut euch auf ein Wochenende voller Begegnungen und unvergesslicher Momente beim Altdorfer Altstadtfest!

**SHUTTLE-SERVICE**

**EXTRA FÜR EUCH:**  
Kostenloser Shuttleservice  
in die umliegenden Dörfer!  
Abfahrt: Bushaltestelle  
Türkeistraße ab 00.00 Uhr



### VIELE AKTIONEN

an verschiedenen Locations:  
Vom Oberen Tor, über den Marktplatz bis zum Unteren Tor, sowie im Rosenaupark und an den beiden Stadtweihern.

## Raum für individuelle Förderung

Ein Unternehmensbesuch in der heilpädagogischen Praxis „Familienkompass“ in Ludersheim.



Förderangebote für Kinder mit Entwicklungsverzögerungen, Lernschwierigkeiten oder sozialen Herausforderungen. Inhaberin Susanne Hagl kommt ursprünglich aus der stationären Jugendhilfe, ist staatlich anerkannte Heilpädagogin und Erzieherin sowie zertifizierte systemische Paar- und Familientherapeutin. Ihre Praxis besteht seit inzwischen 11 Jahren, gestartet ist Hagl in Grünsberg, am Standort in Ludersheim gibt es den Familienkompass seit vier Jahren.

gang weiterhin Unterstützungsbedarf erkannt werde, erfolge eine genaue Diagnostik und im Bedarfsfall die Weitervermittlung an entsprechende Fachstellen.

Die Praxis arbeitet interdisziplinär mit Schulen, Kindertageseinrichtungen und weiteren Fachstellen zusammen. Vernetzung ist für Hagl auch perspektivisch ein wichtiges Thema, denn die Hilfsbedarfe seien groß und eine enge Zusammenarbeit umso wichtiger.

Das Team der Praxis umfasst insgesamt 8 Fachkräfte, Hagl ist die Ansprechpartnerin für alle Erstgespräche mit hilfesuchenden Eltern. Immer wieder sei ein solches Gespräch dann auch ein ausreichender Impuls, um vorhandene Probleme anzugehen, erzählt sie beim Besuch von Bürgermeister Martin Tabor. Erst wenn beim Folgetermin im Nach-

**Info:**  
Heilpädagogische Praxis und systemische Therapie  
Susanne Hagl  
Werkstr. 13 a  
E-Mail: [info@familienkompass-altdorf.de](mailto:info@familienkompass-altdorf.de)  
[www.familienkompass-altdorf.de](http://www.familienkompass-altdorf.de)

Heilpädagogin Susanne Hagl mit Bürgermeister Martin Tabor (l.) und Wirtschaftsförderer Stefan Gubitz (r.)

Im Fokus steht der Mensch: Mit einem ganzheitlichen Ansatz unterstützt die heilpädagogische Praxis „Familienkompass“ in Ludersheim Kinder, Jugendliche und Familien in herausfordernden Lebenssitua-

tionen. Zum angebotenen Spektrum an heilpädagogischen und therapeutischen Leistungen gehören systemische Einzel-, Paar- und Familientherapie, Konzentrations- und Verhaltenstrainings sowie

## Digitaldruck- und Werbezentrums

- Aufkleber / Sticker
- Banner
- Roll-Ups
- Leinwand
- Printmedien
- Leuchtwerbung
- Magnetfolien
- Fahrzeugwerbung
- Geschenkartikel
- u.v.m

### Altdorf:

Uwe Benz • Collegiengasse 2  
Tel. 0179 - 2 33 57 23  
[Info@BEHO-Print.de](mailto:Info@BEHO-Print.de)



## GOLDANKAUF

Collegiengasse 2 in Altdorf  
Digitaldruck- und Werbezentrums  
Nachfolger von Karin's Schmuckeckla

**Sofort Bargeld für Zahngold,  
Schmuck, Ringe, Münzen.**

In Zusammenarbeit mit  
NEW ICE Deutschland GmbH  
**40 Jahre Goldankauf**  
Bitte Ausweis mitbringen.



**Auto Fleischmann KG**  
Nürnberger Straße 21-23 · 90518 Altdorf  
Tel. 09187/9018-0 · [www.auto-fleischmann.de](http://www.auto-fleischmann.de)

*Groß genug für günstige Preise –  
klein genug für persönlichen Service!*

**Ihr Opel-Partner im Nürnberger Land**

**Fleischmann**  
Ihrem Auto zuliebe

## Sitzungsterminplan Stadtrat Juli 2026

| Datum    | Uhrzeit   | Thema                                                   | Ort          |
|----------|-----------|---------------------------------------------------------|--------------|
| 07.07.26 | 18:30 Uhr | Bau-, Umwelt-, Verkehrs- und Stadtentwicklungsausschuss | Sitzungssaal |
| 30.07.26 | 18:30 Uhr | Stadtrat                                                | Sitzungssaal |

Ggf. können Sitzungen hinzukommen bzw. entfallen, bitte beachten Sie unsere aktuellen Informationen.

### Bürgermeistersprechstunde Juli

Die nächste Bürgermeister-Sprechstunde findet statt am:

**Donnerstag, 23. Juli 2026**, von 14:30 Uhr - 15:30 Uhr, im Dienstzimmer des Ersten Bürgermeisters im Rathaus Röderstraße 10. Hierfür ist eine Anmeldung unter der E-Mail: sekretariat@altdorf.de bzw. unter der Rufnummer 807-1111 erforderlich. Eine Besprechung ist auch telefonisch

oder per Videokonferenz möglich.

**@ Kontakt per E-Mail:**

Bürgermeister Martin Tabor:  
E-Mail: buergermeister@altdorf.de; Telefon: 09187 807-1103; Geschäftsleiter Christof Rothkegel: E-Mail: christof.rothkegel@altdorf.de; Telefon: 09187 807-1210

### Einwohnerstatistik Mai 2026:

Einwohnermeldedaten vom 01.05. – 31.05.2026

Anmeldungen: 42 Personen

Abmeldungen: 41 Personen

Geburten: 4 Personen, Sterbefälle: 9 Personen

**Einwohner insgesamt: 17.131**

Hauptwohnung: 16.203, Nebenwohnung: 928

### Fundsachen Mai

| Fundtag    | Fundsache                                                                                                    |
|------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 11.05.2026 | Geldfund, Baudergraben, Höhe Rosenau/Phantastic II                                                           |
| 15.05.2026 | Brille, Rundglas, schwarz, Hersbrucker Straße, Höhe Bahnunterführung                                         |
| 20.05.2026 | Wollschal, hellgrau, 2m lang, 1m breit, Ziegelweg 11 vor der Einfahrt                                        |
| 28.05.2026 | Zigarettenetui samt Inhalt (Marlboro Gold), Blockheizkraftwerk Fürstenschlag, Richtung Wald                  |
| 29.05.2026 | Katze, EKH, weibl., getigert mit 3 Kitten (1 Katze, 2 Kater), Altdorf, Unterrieden, Abholung Tierheim Feucht |
| 30.05.2026 | Katze, EKH, weibl., getigert mit 4 Kitten (1 Katze, 3 Kater), Altdorf, Unterrieden, Abholung Tierheim Feucht |

### Fahrplan Giftmobil im Juli:

**Mittwoch, 01.07.**

15 – 16 Uhr, Hagenhausen, Gundekarstraße

**Mittwoch, 22.07.**

14 – 15 Uhr, Röthenbach, Parkbuchten (Parkstraße)



## Die Friedhofsverwaltung informiert



Auf den städtischen Friedhöfen in Rasch und auf dem Waldfriedhof sind Urnenbestattungen sowohl in Erdgräbern als auch in der Urnenwand möglich. Auf dem Waldfriedhof besteht zudem die Möglichkeit einer Baumbestattung oder einer Grabstelle auf der grünen Wiese. Sollten Sie sich für eine dieser Bestattungsformen entscheiden, beachten Sie bitte, dass das Ablegen von Blumenbinden und Kränzen mit Ausnahme bei der Beerdigung nicht gestattet ist. Das Ablegen von Kerzenhaltern o.ä. Grabbeigaben ist grundsätzlich untersagt.

Der Raum um die Urnenwand und die gemeinschaftlichen

Grabfelder dient der Besinnung, der Meditation und des stillen Gedenkens an die Verstorbenen, was durch die schlichte Gestaltung der Anlagen zum Ausdruck kommt. Die auf den Flächen befindlichen Gegenstände und Blumen werden daher regelmäßig entsorgt. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Friedhofsverwaltung, Sybille Vohla, Telefon: 807-1500.

In letzter Zeit erreichen uns immer wieder Mitteilungen, dass mitgeführte Hunde trotz Verbotes frei auf den Friedhöfen umherlaufen. Bitte beachten Sie: Ein Verstoß gegen das Mitführverbot von Hunden wird mit einem Bußgeld von 500 € geahndet.

## Was tun bei lauter Gartenarbeit?



Immer wieder erreichen uns Beschwerden, dass sich einzelne Grundstückseigentümer bzw. -eigentümerinnen nicht an geltende Vorschriften halten. Bitte beachten Sie folgende Grundregel:

Von 7:00 Uhr morgens bis 20:00 Uhr abends dürfen Privatleute in ihren Gärten „normale“ Rasenmäher, Heckscheren, Vertikutierer und

Rasentrimmer laufen lassen. Auch Schreddern und Zerkleinern ist in dieser Zeit erlaubt. Nachts sowie an Sonn- und Feiertagen dürfen diese Geräte nicht benutzt werden.

Für verschiedene Geräte gibt es spezielle Regelungen, die in der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV) geregelt sind.

## Ferienprogramm 2026: Anmelden bis 30. Juli



In den Sommerferien warten wieder unterhaltsame Aktionen für Kinder und Jugendliche im Rahmen des Ferienprogramms. Vom 1. August bis zum 14. September 2026 werden viele Aktivitäten wie Segelfliegen, ein Besuch bei den Honigbienen, ein Mitmach-Circus und Naturerlebnisse angeboten.

Eine Übersicht über die Programmpunkte und die Möglichkeit zur Online-Anmeldung gibt es unter: <https://altdorf.feripro.de>, die Vergabe der Plätze erfolgt nach dem Zeitpunkt der Anmeldung. Anmeldeschluss ist der 30. Juli.

## Songs unter freiem Himmel



Foto: Susanne Voss

Die Stadt Altdorf lädt zum Lieder- und Musikfestival ein, das am Freitag, 07. Juli, ab 19:30 Uhr vor dem Café Riedner am

Marktplatz wieder als Open-Air-Festival stattfindet. Als Highlight reist der Liedermacher und Musikkabarettist

Weiherr aus München an. Der Künstler hat bereits bei der Altdorfer Lachnacht bewiesen, dass er mit deftigen Sprüchen und witzigen Songs ein Garant für Stimmung ist. Die Musikerin Karin Rabhansl singt auf Hochdeutsch und Niederbayerisch Songs über Sieger und Verlierer, Monster und Superhelden. Zum Lineup gehören außerdem Kulturpreisträgerin Bea Weber und Gitarrist Manfred Christl Farnbach und Jörg Szameitat und seine Band Muddy allein zuhaus.

Wie immer werden Besucherinnen und Besucher gebeten, eigene Klappstühle mitzubringen. Sollte es regnen, wird das Festival in den bestuhnten Kulturtreff verlegt, bereits erworbene Eintrittskarten behalten dann ihre Gültigkeit. Tickets gibt es in den Geschäftsstellen des Boten in Feucht und Altdorf, im Kulturbüro oder unter [www.altdorf.de](http://www.altdorf.de)

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren haben freien Eintritt. Hierfür stehen Freikarten zur Verfügung, die ausschließlich beim Kulturbüro im Kulturthaus erhältlich sind.

## Rock & Pop 2026



Foto: Amelie Muhlhausen

Der Rock & Pop Chor der städtischen Musikschule lädt zu seinem Sommerkonzert „Rock & Pop 2026“ in den Hof der ehemaligen Universität ein. Konzerttermin ist Samstag, der 18. Juli 2026, um 20:00 Uhr. Chor, Solisten und die 8-Mann-Musikschulband präsentieren 21 neu einstudierte Songs - aktuell aus den Charts und Klassiker.

Veranstalter des Konzertes sind die „Freunde der Musikschule Altdorf“, die Elternvertretung der Musikschule kümmert sich um das leibliche Wohl der Konzertbesucherinnen und -besucher. Tickets können in der Buchhandlung Lilliput in Altdorf bzw. an der Abendkasse erworben werden.

## Chansons d'Amour



Foto: privat

Die französische Musik des 20. Jahrhunderts verdankt einen wesentlichen Teil ihrer außergewöhnlichen Farbenpracht der Pariser Weltausstellung

von 1900. Durch die neu entdeckten Ausdrucksmöglichkeiten wurden fremde Länder und Welten in der Musik ebenso lebendig wie blühende Gärten,

märchenhafte Szenen aus Tausendundeiner Nacht oder poetische Naturbetrachtungen. Über allem standen die großen Themen Liebe und Sehnsucht. Eine Auswahl dieses besonderen musikalischen Kosmos präsentiert das Sommerevent der Klangorte Altdorf unter dem Titel „Chansons d'Amour“.

Die Mezzosopranistin Isabel Gröbl, der renommierte Harfenist Prof. Andreas Mildner und Flötistin Anke Trautmann gestalten ein Programm, das die bildhafte Poesie der Jugendstilzeit auf be- und verzaubernde Weise zum Klingen bringt.

Im Anschluss an das etwa einstündige Konzert sind die Besucherinnen und Besucher

eingeladen, den Sommerabend bei einem Glas Rotwein, Käse und Baguette gemeinsam mit den Künstlerinnen und Künstlern im romantischen Kirchgarten ausklingen zu lassen.

### Termin:

Sonntag, 26.07.2026

18:00 Uhr

Kirche St. Michael in Rasch

### Karten:

- Kulturbüro
- Der Bote
- [www.altdorf.de](http://www.altdorf.de)

**KLANG  
ORTE**  
ALTDORF

## Die Obere Wehd feiert



Foto: Alexander Loy

Am Samstag, 01. August 2026, wird die Obere Wehd zur buntesten Straße Altdorfs. Ab 14:00 Uhr findet wieder das beliebte WEHDFEST statt. Neben Kunst, Kultur, kreativen Ideen, Kaffee und Kuchen, einem vielfältigen Programm für Kinder und natürlich einem großen Angebot an Speisen und Getränken können sich

die Gäste auf Urlaubsflair, feinste Straßenmusik, Bands und Tanz bis in die Nacht freuen. Alle sind herzlich eingeladen, mit den Betreibenden der Läden und der Kneipe sowie den Anwohnerinnen und Anwohnern der Wehd und der Brauhausstraße ein fröhliches, entspanntes und ganz besonderes Fest zu feiern.

## Konzert „Mut zum Frieden“

„Mut zum Frieden“ heißt es am Freitag, 24. Juli, um 19:30 Uhr in der Laurentiuskirche. Eigentlich sollte das vierte Friedenskonzert schon im Wallenstein-Jahr 2025 stattfinden, um während der heiteren und bunten Festspiel-Zeit daran zu erinnern, dass Kriegshandlungen nicht nur vor 400 Jahren zahllose Opfer forderten und ganze Länder für Jahrzehnte verheerten.

Die krankheitsbedingte Verschiebung macht angesichts der derzeitigen weltpolitischen Entwicklungen das Motto des literarischen Konzerts nun besonders aktuell: „Kein Frieden ohne Versöhnung“. Es steht über den Texten und Musikbeiträgen ganz unterschiedlicher Stilrichtungen und Zeiten, die an diesem Abend in der Laurentiuskirche erklingen. Zahlreiche Altdorfer Kulturschaffende wirken mit: Evangelische Kantorei und Posaunenchor, Bezirkskantor Wolfram Wittekind, Anke

Trautmann, Eckhard Kierski, Wolfgang Völkl, Ullrich Reuter, Wim Scheuerlein, Rayka Wehner, Anna Späth, Renate Kaschmieder, Bernd Fischer, Conny Lang und Karin Völkl. Veranstalter sind die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Altdorf, der Katholische Pfarrverband Altdorf, das Evangelische Bildungswerk Neumarkt-Altdorf-Hersbruck und der Wallenstein-Festspielverein Altdorf. Die Stadt Altdorf unterstützt das Konzert. Der Eintritt ist frei. Die Künstler verzichten auf Honorar, der Reinerlös geht an „Ärzte ohne Grenzen“.

**Grafik: Simon Reuter**



## Circus Chaotini 2026



Foto: Salvatore Giurdanella

Die jungen Artistinnen und Artisten des Leibniz-Gymnasiums Altdorf laden auch in diesem Jahr herzlich zur Aufführung des Circus Chaotini ein. Unter dem Motto „Helden“ erwartet Sie ein buntes Programm aus Jonglage, Einrad und Akrobatik.

Die Vorstellungen finden am Sonntag, 26.07.2026, und am Montag, 27.07.2026, jeweils um 20:00 Uhr in der Dreifachhalle an der Schulstraße statt. Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen.

## Eismannsberg feiert Brotkuchenfest



Foto: Pixabay

Am 25. Juli startet um 16:00 Uhr wieder das traditionelle Brotkuchenfest in der Dorfstraße 22/24 in Eismannsberg. Es gibt Brotkuchen und Flammkuchen, frisch ausge-

dreht im Holzbackofen, außerdem frisch gemachte Brote. Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern viel Spaß und natürlich guten Appetit!

## Neuer Termin für Jedermann-Führungen



Der Verein Altstadtfreunde Altdorf e.V. führt die beliebten „Jedermann Führungen“ seit April 2025 jeden 1. Samstag im Monat durch. Seit dem 07. Juni 2026 wird dieses Format

immer am 1. Sonntag eines Monats durchgeführt. Wie bisher bleibt der Treffpunkt das Stadtmodell zwischen Laurentiuskirche und Kulturrathaus. Der Start ist jeweils um 14:00 Uhr. Für die ca.

einstündige Führung berechnen die Altstadtfreunde 6 Euro pro Person. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren sowie Ehrenamtskarteninhaber sind kostenfrei. Die Gästeführerinnen und Gästeführer der Alt-

stadtfreunde Altdorf e.V. sind ehrenamtlich tätig. Alle Einnahmen kommen der Erhaltung von Vorhaben mit historischer Bausubstanz in öffentlich zugänglichen Gebäuden zugute.

## 37. Wallenstein-Halbmarathon am 26. Juli



Auf den Spazierwegen rings um Altdorf trifft man derzeit viele Läuferinnen und Läufer, die trainieren. Daran kann man erkennen, dass der 37. Wallenstein-Halbmarathon am Sonntag, 26. Juli, näher rückt. Mehr als 100 Laufbegeisterte sind bereits für einen der vier Wettbewerbe angemeldet. Die Veranstalter rechnen jedoch nach dem Rekord vom letzten Jahr mit etwa 700

Anmeldungen. Bis zum 20. Juli kann man sich online anmelden unter <https://t1p.de/mqang>

Angeboten werden drei verschiedene Streckenlängen, die Startgebühren bleiben moderat: Halbmarathon 25 Euro, 12 km-Lauf 20 Euro, 5 km-Lauf 15 Euro, 5 km-Nordic Walking 15 Euro, 5 km Jugendliche bis 18 Jahren 10 Euro.

Alle Läufe starten um 8:00 Uhr. Neben der bekannten Altersklassenwertung wird es auch eine Teamwertung geben (je drei Teilnehmende bilden ein Team), und natürlich wird auch wieder die Altdorfer Stadtmeisterschaft ausgetragen.

Ein breit aufgestelltes Unterstützungsteam gewährleistet

ausreichend Versorgungsstände an der Strecke.

Der Start- und Zielbereich im Sportpark an der Heumannstraße empfängt die Athletinnen und Athleten mit Getränken, Obst und Kuchen, mit einer Cheerleadergruppe und der abschließenden Siegerehrung.

## Jahreshauptversammlung des Partnerschaftsvereins



Der Partnerschaftsverein Altdorf e. V. lud zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des 1. Vorsitzenden ein. Der stellvertretende Vorsitzender Matthias Juraschek begrüßte zahlreiche Mitglieder und Gäste aus der Partnergemeinde Colbitz. 1. Vorsitzender Walter Hruby und weitere Vorstandsmitglieder ließen das zurückliegende Vereinsjahr Revue passieren und Schatzmeister Jörg Baldamus berichtet ausführlich über die Finanzsituation des Vereins. Zukünftig wird der Partnerschaftsverein

auch die langjährigen freundschaftlichen Beziehungen nach Grutti (Italien) und Friedland (Tschechien) aktiv fördern und helfen, diese seit vielen Jahren bestehenden Beziehungen auch künftig mit Leben zu füllen.

Bereits vor längerer Zeit hatte Walter Hruby nach fünf Jahren im Amt seinen Rücktritt vom Amt des 1. Vorsitzenden angekündigt, bleibt dem Verein aber weiterhin im Beirat des Vorstands erhalten und wird ihn mit seiner langjährigen Er-

fahrung aktiv unterstützen. Auf seinen Vorschlag hin wurde das bisherige Beiratsmitglied Thomas Dietz bei einer Enthaltung zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Das Vorstandsteam besteht somit künftig aus Thomas Dietz (1. Vorsitzender), den stellvertretenden Vorsitzenden Martin Tabor, Matthias Juraschek und Erich Odörfer, Schriftführer Hermann Vogel sowie Kassier Jörg Baldamus. Ferner unterstützen die Beiräte Walter Hruby, Michael Gleiß, Peter Grimm, Horst Gruber, Stefanie Mall, Steven Himmelseher und Heike Knigge. Kassenprüfer bleiben weiterhin Horst Petzinger und Günther Jäger.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden auch die langjährigen Mitglieder Herbert Summerer, Ingrid und Alfons Brinckmann, Norbert Mailer, Brigitte Wagner, Günther Schmidt und Maria und Wilfried Nester für ihre 25-jäh-

rige Vereinstreue gewürdigt. Abschließend erklärte der neue 1. Vorsitzende Thomas Dietz: „Es ist mir eine große Ehre und Freude, künftig als 1. Vorsitzender des Partnerschaftsvereins Altdorf e. V. tätig sein zu dürfen. Ich danke herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und freue mich sehr, dass Walter Hruby den Vorstand weiterhin mit seiner Erfahrung unterstützen wird. Gemeinsam mit einem engagierten Team möchten wir die offiziellen Städtepartnerschaften, Solidarparterschaften und internationalen Freundschaften der Stadt Altdorf weiter pflegen und stärken. Besonders wichtig ist mir dabei, Menschen und Städte länderübergreifend in Freundschaft zusammenzubringen. Unsere Partnerschaften und Freundschaften verbinden Altdorf mit Sachsen und Sachsen-Anhalt, der Schweiz, Südtirol, Tschechien, Ungarn, Umbrien und der Ukraine.“

## Gottesdienst und Konzert zum 50. Jubiläum

Der DAV Altdorf würdigt 50 Jahre freundschaftlicher Kontakte mit dem Coro Alpino Trentino di Gardolo.



In den 1970er Jahren war der Altdorfer Alpenverein auf der Suche nach einem Bergsteigerchor. Vom damaligen Leiter des Bayerischen Rundfunks wurde dem Verein der „Coro Alpino Trentino di Gardolo“ als qualitativ hervorragender Bergsteigerchor empfohlen. Ehrenvorsitzender Konrad Holz reiste in seiner damaligen

Funktion als 2. Vorsitzender 1975 nach Gardolo und knüpfte die Kontakte.

Bereits im Jahr 1976 fand das erste Konzert im Rahmen der Wallensteinfestspiele im Wicherhaushof Altdorf statt. Seit diesem Zeitpunkt gab es zahlreiche Wiederholungen, sowohl im Rahmen der Wal-

lensteinfestspiele als auch separate Veranstaltungen in den beiden Kirchen und es war immer selbstverständlich, dass sich der Chor am sonntäglichen Gottesdienst mit Liedbeiträgen beteiligte. Das sind für die Sektion gute Gründe, um dieses 50jährige Jubiläum entsprechend zu würdigen.

Das Jubiläum widmet sich dem Motto „50 Jahre freundschaftliche Kontakte zwischen dem Alpenverein Altdorf und dem Coro Alpino Trentino di Gardolo“ und beginnt in Altdorf in der Laurentiuskirche am Samstag, 11. Juli, Beginn 18:00 Uhr, freie Sitzplatzwahl. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Am Sonn-

tag, 12. Juli, beginnt um 10:30 Uhr ein gemeinsamer Gottesdienst in der Laurentiuskirche mit Liedbeiträgen des Trentiner Bergsteigerchores „Coro Alpino Trentino di Gardolo“ Schirmherr dieses Wochenendes ist Landrat Armin Kroder. Alle interessierten Altdorferinnen und Altdorfer sind herzlich eingeladen.

Der Gegenbesuch erfolgt vom 09. bis 11. Oktober mit einer 3-Tages-Busfahrt nach Gardolo. Von den Organisatoren wird ein vielseitiges Programm angeboten. Ansprechpartner für die Veranstaltungen sind Elfriede Müller: [elfriede.mueller@dav-altendorf.de](mailto:elfriede.mueller@dav-altendorf.de) und Dr. Volker Güther: [volker.guether@dav-altendorf.de](mailto:volker.guether@dav-altendorf.de).

## Fit durch den Sommer



Zeitlich flexibel trainieren, Neues ausprobieren und Spaß haben – das verspricht das neue Sommerfitprogramm

der vhs Schwarzachtal. Wer in den heißen Monaten aktiv bleiben und etwas für die Gesundheit tun will, findet ein

abwechslungsreiches Angebot. Für Fitness, Bewegung und Entspannung sorgen diverse Kurse in den vhs-Mit-

gliedsgemeinden. Egal ob Indoor oder Outdoor – in der Gruppe mit Gleichgesinnten fällt es leichter, „am Ball“ zu bleiben und die schöne Jahreszeit für das eigene Wohlbefinden zu nutzen. Das Sommerfit-Programm finden Interessierte auf der Website der vhs: [www.vhs-schwarzachtal.de](http://www.vhs-schwarzachtal.de)

Für persönliche Anmeldungen und Beratung steht das vhs-Team unter Tel. 09187 9090-10 oder per E-Mail unter [info@vhs-schwarzachtal.de](mailto:info@vhs-schwarzachtal.de) zur Verfügung.

## Ausgewählte vhs-Veranstaltungen in Altdorf

| Datum/Dauer     | Kurs       | Titel                                                         | Ort                          | Uhrzeit                      |
|-----------------|------------|---------------------------------------------------------------|------------------------------|------------------------------|
| Do, 09.07. / 1x | 26-37-1048 | Erste Hilfe für Großeltern                                    | vhs am Markt, Kursraum 2     | 17:00 - 21:00                |
| Sa, 11.07. / 2x | 26-31-3040 | Autogenes Training                                            | vhs am Markt, Gymnastikraum  | 10:00 - 11:30                |
| Sa, 18.07. / 0x | 26-19-4240 | Kulturgeschichtlich geführte Wanderung: Trautmannshofen       | lt. Kursbeschreibung Website | lt. Kursbeschreibung Website |
| Sa, 18.07. / 1x | 26-42-3532 | Conversational English Workshop B1+                           | vhs am Markt, Kursraum 3     | 09:00 - 12:00                |
| Sa, 18.07. / 1x | 26-56-2060 | Change Management Workshop: Veränderungen planen und umsetzen | vhs am Markt, Kursraum 2     | 15:00 - 18:00                |
| Sa, 25.07. / 1x | 26-31-1812 | Yoga-Workshop „Zeit für mich“                                 | vhs am Markt, Gymnastikraum  | 10:00 - 12:00                |

Information: Tel.: 90 90 10/ [www.vhs-schwarzachtal.de](http://www.vhs-schwarzachtal.de); um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten.





# STROM IST, WAS IHR DRAUS MACHT.

● ● STROM AUS DER REGION

Rock'n'Roll, Sonntagsbraten, Homeoffice – unser Alltag steht ständig unter Strom. Die Stadtwerke Altdorf bringen die Energie fürs Leben direkt nach Hause. Immer zuverlässig und direkt aus unserer Region für unsere Region.  
[www.stadtwerke-aldorf.de](http://www.stadtwerke-aldorf.de)



## Wassersparen in den Sommermonaten – auch in Altdorf ein Thema



Ohne Wasser kein Leben – dennoch gehen wir oft zu sorglos mit dieser begrenzten Ressource um. Obwohl über 70 % der Erde von Wasser bedeckt sind, steht uns nur ein sehr kleiner Teil als nutzbares Trinkwasser zur Verfügung.

Auch in Altdorf ist Wasser keine Selbstverständlichkeit. Der Klimawandel führt dazu, dass Niederschläge immer ungleichmäßiger fallen: Auf längere Trockenperioden folgen häufig Starkregenereignisse, die kaum zur Grundwasserneubildung beitragen. Gleichzeitig steigt in den Sommermonaten der Wasserverbrauch deutlich an – von durchschnittlich rund 2.500 m<sup>3</sup> auf über 3.500 m<sup>3</sup> pro Tag. Dadurch stoßen unsere Brunnen und Förderanlagen zunehmend an ihre Leistungsgrenzen.

Eine Möglichkeit wäre der Bau zusätzlicher Tiefbrunnen. Dies wäre jedoch mit hohen Kosten verbunden und langfristig keine nachhaltige Lösung. Sinnvoller und deutlich einfacher ist es, den Wasserverbrauch in den Sommermonaten zu reduzieren.

Viele Städte und Gemeinden reagieren bereits mit Gieß- und Bewässerungsverboten. Für Altdorf sind solche Maßnahmen derzeit nicht geplant. Die Stadtwerke setzen stattdessen auf die Vernunft und Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger. Jeder kann dazu beitragen, Wasser zu sparen: durch einen bewussteren Umgang beim Bewässern von Gärten, beim Befüllen von Pools oder beim Autowaschen. Auch der Einsatz von Zisternen und Brauchwasseranlagen kann helfen, die Trinkwasserversorgung zu entlasten.

Wassersparen schützt nicht nur die Umwelt, sondern auch die langfristige Versorgungssicherheit in Altdorf. Gleichzeitig macht sich ein geringerer Verbrauch auch auf der Wasserrechnung bemerkbar.

Fest steht jedoch: Wenn es nicht gelingt, den Wasserverbrauch insbesondere in den Sommermonaten zu senken, können weitergehende Maßnahmen wie allgemeine Gieß- und Bewässerungsverbote künftig notwendig werden.

Ihre Stadtwerke Altdorf

**Herausgeber**

Stadt Altdorf

Röderstraße 10, 90518 Altdorf b. Nürnberg

**Redaktion**

Susanne Voss (V.i.S.d.P.)

Telefon 09187 807-1114

E-Mail [stadtblick@altdorf.de](mailto:stadtblick@altdorf.de)**Anzeigenannahme**

Verlag „Der Bote“ GmbH &amp; Co.

Geschäftsstelle Altdorf

Unterer Markt 1, 90518 Altdorf b. Nürnberg

**Anzeigenberatung**

Melanie Bollmann

Tel. 09128 7072-11

Mobil 0179 6855676

E-Mail [melanie.bollmann@der-bote.de](mailto:melanie.bollmann@der-bote.de)**Druck und Verteilung**

Druckerei Carl Hessel GmbH

Nürnberger Straße 5, 90537 Feucht

Auflage

7.900 Stück

© Stadt Altdorf

Alle Rechte vorbehalten

**Zimmerei****Leonhardt**90518 Altdorf  
Riedener Straße 14

☎ 09187/921960

☎ 0172/8293232

[www.zimmerei-leonhardt.de](http://www.zimmerei-leonhardt.de)**Werte schaffen  
Werte erhalten***Handwerke aus  
Leidenschaft***Elektrotechnik Forster GmbH**Hagenhausener Hauptstraße 26 · 90518 Altdorf  
09187 9099725 · 0151 6859409  
[info@elektrotechnikforster.de](mailto:info@elektrotechnikforster.de)

· Elektroinstallation · PV-Anlagen · E-Mobilität

**BEZAHLBARES  
BAUGRUNDSTÜCK**

IDYLLISCH, RUHIG, LÄNDLICH

DORFSTRASSE 10  
BURGTHANN**SCHON AB  
134.500€****IHR ANSPRECHTPARTNER**  
HERR WOLFGANG SCHMIDL  
TEL.: 0179-6832 990  
[KD@BERGER-GRUPPE.DE](mailto:KD@BERGER-GRUPPE.DE)**Z U M  
HANDY  
LADEN**Fatma Cilli  
Obere Brauhausstr. 3  
90518 Altdorf  
Tel. 09187 7029988**Ihr Ansprechpartner für alles rund ums  
Smartphone!****SMARTPHONE KURS**für Einsteiger: einfach & verständlich  
erklärt, ideal auch für Senioren**Datenübertragung**von alt auf neu **25€****Reparaturservice**

schnell &amp; zuverlässig (ca. 48 Std.)

**Mobilfunkberatung**

o2 &amp; freenet Tarife

**Thailand erleben &  
entspannen in original  
thailändischem Ambiente!****NEUERÖFFNUNG!**

Freuen Sie sich auf viele Angebote!

Terminvereinbarung gerne per Tel. oder WhatsApp

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9 bis 19 Uhr  
So. und an Feiertagen geschlossen**Keine Erotik Massage!**

Untere Badgasse 4 | 90518 Altdorf | Tel. 01556-5613645



## Ihr professioneller Partner für Farben, Lacke und Oberflächenbehandlung

Über  
**45**  
JAHRE  
Seit 1977

**ReiColor**<sup>®</sup>

QUALITÄTSFORMEL  
FÜR OBERFLÄCHEN

- Wandfarben
- Fassadenfarben
- Lackfarben
- Silikat-/Latexfarben
- Holzlasur/Holzöl
- Zinkfarben
- Hallenbeschichtung
- Grundierungen
- Spezial-Reiniger
- Malerwerkzeug

Werksverkauf: Mo.-Fr. 8:00-16:30 Uhr

**Reicolor Chemie-GmbH** Chemische- und Lackfabrik  
Werkstraße 19 + 21, 90518 Altdorf, Tel.: **09187/97 03-0**  
E-Mail: [info@reicolor.de](mailto:info@reicolor.de)  
**www.reicolor.de**

Wir fertigen in Altdorf

Tel. 09188/918810  
Hauptstraße 23  
90559 Burgthann-Ezelsdorf  
[info@zimmerei-vitzthum.de](mailto:info@zimmerei-vitzthum.de)

Zimmerei Dachdeckerei  
**VITZTHUM**  
Holzhausbau GmbH



### Ihr kompetenter Partner in den Bereichen:

- Holzhausneubau und Altbausanierung
- Umbau, Aufstockung und Erweiterung aus Holz
- Dachstühle, Dacheindeckungen, Gauben, Dachsanierung und Dachisolierung
- Carports, Gartenhäuser, Vordächer – auch als Bausatz
- Abbundanlage – auch im Lohnabbund

**www.zimmerei-vitzthum.de**

nürnberger land

**ENA** Unabhängige Energieberatungsagentur  
des Landkreises Nürnberger Land

### Energiesparen im Alt- und Neubau

#### Kostenlose Erstberatung zu den Themen:

- Nutzung erneuerbarer Energien
- Kraftwerk Sonne - Energie frei Haus
- Energiegerechtes Bauen und Sanieren
- Energiesparen wird belohnt  
(Zuschüsse und günstige Kredite für Alt- und Neubau)

**Nutzen Sie unsere Angebote  
und lassen Sie sich beraten!**

Weitere Infos unter: [www.nuernberger-land.de/ena](http://www.nuernberger-land.de/ena)

Landratsamt Nürnberger Land

ENA Energieberatung

☎ 09123 950 6237 | ✉ [ena@nuernberger-land.de](mailto:ena@nuernberger-land.de)

**HÖRAKUSTIK** MARTIN HIERL

Ihr Partner für  
Gutes Hören

- ✓ Kostenloser Hörtest
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ Unverbindliches Probetragen

09187 9088526  
[www.hoerakustik-hierl.de](http://www.hoerakustik-hierl.de)

Türkeistraße 19  
90518 Altdorf

**Outdoor  
Terrasse**

**FLIESEN-FISCHER**  
FLIESEN · NATURSTEIN · HOLZBÖDEN

**Standort Lauf a. d. Pegnitz**  
91207 · Kehrstr. 5 - 7  
Tel. 09123 / 97 11 0

**Standort Bayreuth**  
95448 · Dr.-Hans-Frisch-Str. 5  
Tel. 0921 / 15 12 79 90

**www.fliesen-fischer.com**



**möderer + möderer**  
AUGENOPTIK



**Auswahl, Qualität +  
Kompetenz vor Augen  
– bei uns finden Sie alles –**

4100 Trend- und Modebrillen  
4 Augenoptikermeister  
Zeiss Markengläser  
Brillen von Armani bis Zeiss  
**Gleitsichtglas-Spezialisten**

**Oberer Markt 17, 90518 Altdorf**  
Tel.: 09187 55 05  
[info@augenoptik-moederer.de](mailto:info@augenoptik-moederer.de)  
[augenoptik-moederer.de](http://augenoptik-moederer.de)

**Öffnungszeiten durchgehend:**  
Mo – Fr: 8.30 Uhr – 18.30 Uhr  
Sa: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr